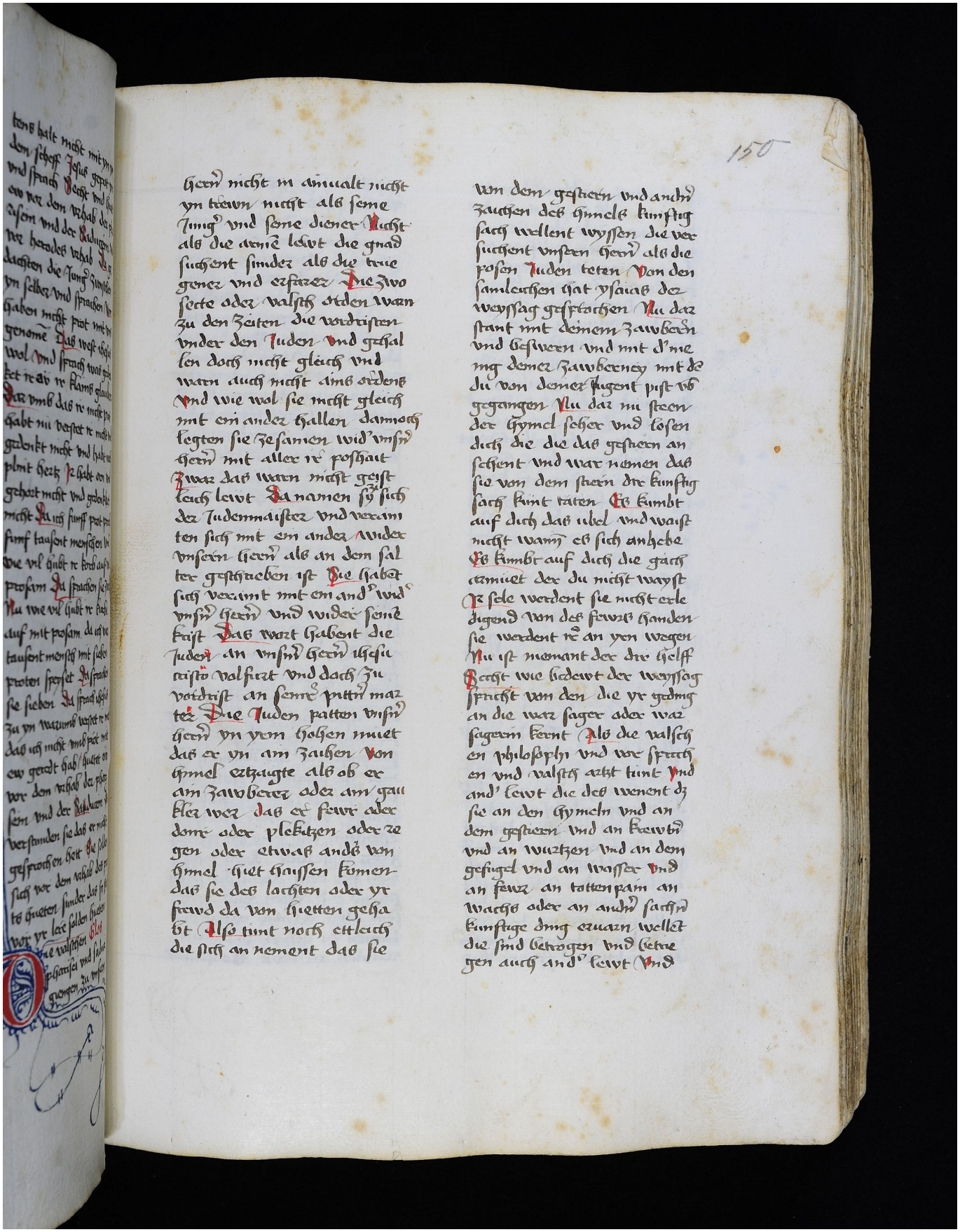
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



150

herr nicht in annualt nicht
yn trewn nicht als seine
ding vnd seine diener Nicht
als die armē leut die gnad
suchent sunder als die true
ger vnd erfarer Die zwo
secte oder valsch steden waren
zu den zeiten die vordristen
vnder den Juden vnd gehal
len doch nicht gleich vnd
waren auch nicht eins ordens
Vnd wie wol sie nicht gleich
mit ein ander hallen dannoch
legten sie zesamen wid' vnsn
herrn mit aller ir posshait
Zwar das waren nicht geist
leich leut Da namen sy sich
der Judenmaister vnd versam
ten sich mit ein ander wider
vnsern herrn als an den sal
ter geschrieben ist Die habet
sich versamt mit ein and' wid'
vnsn herrn vnd wider seine
kriste Das wart habent die
juden an vnsn herrn ihsu
cristo valsirt vnd dach zu
votdrist an seine pitter maz
ter Die Juden patten vnsn
herrn yn yrem hohen muet
das er yn am zaichen von
himel erzaugte als ob er
am zawberer oder am gau
kler wer das er fewr oder
donr oder plekatzen oder ze
gen oder etwas andrs von
himel schiet thassen kumen
das sie des lachten oder yr
frewd da von hietten gesha
bt Also tunt noch ettleich
die sich an nement das sie
um dem geschrey vnd auch
zaichen des himels kunftig
sach wellent wyssen die ver
suchent vnsern herrn als die
posen Juden teten Von den
samlerichen sait ysaias der
weyssag gesprochen Nu der
strant mit deinem zawberey
vnd besweren vnd mit d' me
ng deiner zawberey mit de
in von deiner jugent pist vb
gegangen Nu dar nu steen
der himel scheer vnd losen
dich die du das geschrey an
schent vnd war nunen das
sie von dem sturn dir kunftig
sach kunt taten Es kumbt
auf dich das vbel vnd waist
nicht wann es sich anhebe
Es kumbt auf dich die grau
samiet der du nicht wayst
Ir sele werdent sie nicht erle
digend von des fewrs handen
sie werdent re an yren wegen
Nu ist niemant der dir helff
Recht wie liedewt der weyssag
sprichet von den die yr gedng
an die warsager oder waz
sagern kernt Als die valsch
en philosophi vnd ver sprech
en vnd valsch artzt tunt Vnd
and' leut die des wenent dz
sie an den himeln vnd an
dem gestirn vnd an krewtn
vnd an wurtzen vnd an den
gefugel vnd an wasser vnd
an fewr an tottenpain an
wachs oder an andrn sachn
kunftige dng erwarn wellet
die sind betrogen vnd betro
gen auch and' leut Vnd